

<b>Kreisausschuss-Sitzung am 26.01.2015</b> -öffentlicher Teil-		Gesetzliche Mitgliederzahl: <b>11</b>	
		davon anwesend: <b>-</b>	
<b>TOP: 1.2</b>	<b>Sache / Beschluss</b>	<b>Abstimmungsergebnis</b>	
		Dafür	Dagegen

### **Kreisstraßen**

#### **hier: Vergabe der Arbeiten/Leistungen zur Installation von Schutzplanken im Rahmen des Ausbaus der K 24 zwischen Körborn und Diedelkopf**

Mit KA-Beschlüssen vom 07.11.2011 bzw. 19.04.2013 wurden die Straßenbauarbeiten zum Bestandsausbau der Kreisstraße K 24 zwischen Diedelkopf und Körborn und die in diesem Zusammenhang erforderlichen Landschaftsbauarbeiten vergeben. Diese Arbeiten wurden zwischenzeitlich ausgeführt.

Im Zuge der Verkehrsfreigabe der K 24 wurde angeregt, die Anbringung von zusätzlichen Schutzplanken im Bereich der bewuchsfreien Böschungen zu überprüfen um die Sicherheit für Fahrzeuge weiter zu erhöhen.

Unter Berücksichtigung der mittlerweile verschärften Vorgaben der entsprechenden Richtlinie hat eine genauere Untersuchung stattgefunden und als Ergebnis einen Handlungsbedarf hinsichtlich der zusätzlichen Anbringung von normgerechten Fahrzeugrückhaltesystemen erbracht.

Die erforderlichen Arbeiten zur Anbringung der Schutzplanken wurden durch den Landesbetrieb Mobilität Kaiserslautern öffentlich ausgeschrieben.

Zum Eröffnungstermin am 25.11.2014 um 10.30 Uhr haben sieben Firmen ein Angebot abgegeben.

Die fachtechnische Prüfung und Wertung der Angebote ergab folgende Bieterreihenfolge:

Bieter	Gesamtangebots-summe -brutto-
<b>1. Fa. SIG, 66538, Neunkirchen</b>	<b>87.561,12 €</b>
2. Fa. GfS, 89081, Ulm	93.441,18 €
3. Fa. Volkmann und Rossbach, 56410, Montabaur	94.868,62 €
4. Fa. Schüer, 49456, Bakum	98.595,93 €
5. Fa. Rienäcker, 47167, Duisburg	99.722,36 €
6. Fa. Saferoad, 56414, Weroth	118.500,01 €
7. Fa. SGGT, 66564, Ottweiler	Angebot ausgeschlossen da geforderte Leistungen nicht angeboten wurden

Die Firma SIG hat das wirtschaftlichste und annehmbarste Angebot mit einer geprüften Gesamtangebotssumme von -brutto- 87.561,12 € abgegeben.

Die Firma SIG besitzt die für die Durchführung der Arbeiten erforderliche Leistungsfähigkeit und bietet auf Grund ihrer Erfahrung die Gewähr für eine sach- und fachgerechte Arbeitsausführung.

Die Verwaltung empfiehlt daher die Vergabe der Leistungen zur Installation von Schutzplanken an der K 24 an den Bieter mit dem wirtschaftlichsten/günstigsten Gesamtangebot, die Firma SIG, Neunkirchen.

Die Zuschlagsfrist endet am **23.12.2014**.

Die Maßnahme Installation von Schutzplanken ist im Zusammenhang mit dem Ausbau der freien Strecke K 24 förderfähig. Die Förderung beträgt rd. 64.800 € (74 %), der Eigenanteil des Landkreis Kusel entsprechend rd. 22.760 € (26 %)

Die erforderlichen Mittel stehen unter der Haushaltsstelle 54201.096 im Haushaltsjahr 2014 zur Verfügung.

### **Eilentscheidung:**

Der Landrat hat am 07.01.2015 mit Zustimmung der Kreisbeigeordneten beschlossen, den Auftrag über die Arbeiten zur Anbringung von Schutzplanken auf der Kreisstraße K 24 an den Bieter mit dem annehmbarsten und wirtschaftlichsten Angebot, die Firma SIG, Neunkirchen zum anteiligen Angebotspreis von -brutto- 87.561,12 € zu vergeben.